



Baden-Württemberg

HAUS DER HEIMAT

PRESSEINFORMATION

Ausstellung: Paul Celan – Meine Gedichte sind meine Vita

Vor fünfzig Jahren nahm sich der Lyriker Paul Celan (1920-1970) in Paris das Leben. Sein Leichnam wurde aus der Seine geborgen, die genauen Todesumstände sind nicht bekannt. Er sah sich verfolgt von Plagiatsvorwürfen, umgeben von wieder wachsendem Antisemitismus, böswillig missverstanden von Strömungen des Literaturbetriebs. Zugleich war er Träger des Georg-Büchner-Preises, seine Gedichte fanden renommierte Verleger, auch ihr Publikum.

Vor einhundert Jahren kam der Lyriker Paul Celan als Sohn einer deutschsprachigen jüdischen Familie in Czernowitz zur Welt. Aus Anlass des doppelten Jubiläums hat das Haus der Heimat des Landes Baden-Württemberg eine Ausstellung konzipiert. Sie stellt Grundlinien seines Lebenswegs vor und präsentiert an Hör- und Lesestationen Beispiele seines Werks. Seine Gedichte möchte er ohne Bezug zur Biografie gelesen sehen, „Meine Gedichte sind meine Vita“ – aber ein Hintergrundwissen ist zur Annäherung unabdingbar: „Denn das Gedicht ist nicht zeitlos“ und sein Autor „wirklichkeitswund und Wirklichkeit suchend“.

Die Literaturwissenschaft zählt Paul Celan heute zu den wichtigsten Lyrikern des 20. Jahrhunderts. Die Regalmeter an Sekundärliteratur wachsen, die Werke werden intensiv und unermüdlich interpretiert – dem breiten Publikum gelten sie als hermetisch und unverständlich. Einzig seine *Todesfuge* ist weiteren Kreisen bekannt. Wer war Paul Celan?

Ausstellungsdauer: 1.9.2020 – 25.3.2021
Ausstellungsort: Haus der Heimat des Landes Baden-Württemberg,
Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do 9.00 bis 15.30 Uhr
Mi 9.00 bis 18.00 Uhr
an gesetzlichen Feiertagen geschlossen
Winterschließzeit: 21.12.2020 – 08.01.2021

Der Eintritt ist frei.

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch auf unserer Homepage über die aktuell gültigen Zugangsvoraussetzungen und Hygienevorschriften.

Der Ausstellungsraum ist nicht barrierefrei.

Das Haus der Heimat des Landes Baden-Württemberg vermittelt mithilfe zeitgemäßer Methoden die Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa und ihre Verbindungen zum deutschen Südwesten. Es präsentiert Ausstellungen, führt Veranstaltungen, Workshops sowie den jährlich stattfindenden Schülerwettbewerb durch und veröffentlicht Publikationen. Es verfügt über eine öffentliche Spezial-Bibliothek und arbeitet mit zahlreichen Bildungs- und Kultureinrichtungen zusammen.

Kontakt: Haus der Heimat des Landes Baden-Württemberg, Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart, Telefon: 0711 66951-0, Telefax: -49, Pressestelle: -16, E-Mail: pressestelle@hdh.bwl.de, Internet: www.hdhbw.de, www.facebook.com/hdhbw
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Anke Sattel